Vorlage Nr. I/4-461/2019

Gemeindevertretung

zur 23. Sitzung am 08.11.2019

Betreff: Erweiterung der Kindertagesstätte Regenbogen um eine Krippengruppe mit 12 Plätzen.

Anlage: Grundrissplan

Die Gemeindevertretung möge beschließen:

- Die Gemeindevertretung beschließt, dass die Kindertagesstätte Regenbogen um eine Krippengruppe erweitert wird. Hierzu wird ein Anbau in Holzständerbauweise bestehend aus zwei Gruppenräumen, Nebenräumen, sanitären Anlagen mit separaten Eingang zum Preis von ca. 1.200.000,-€ brutto (incl. Erdarbeiten und Inventar) errichtet.
- 2. Die Gemeindevertretung beschließt den Gemeindevorstand zu beauftragen, die erforderlichen Vergaben durchzuführen.
- 3. Ein Landeszuschuss zur Errichtung des Anbaus wird beantragt.

Begründung:

Die Kindertagesstätte Regenbogen befindet sich seit der Errichtung im Jahr 1973 im Besitz der Gemeinde Roßdorf und wird von dieser betrieben. Die Einrichtung hat vier Kindergartenund eine Krippengruppe. An den Kindergarten wurden Ende der 80er Jahren einige
Container angefügt, um eine Notgruppe zu betreiben. Nach dem Rückgang der Kinderzahlen
ca. im Jahr 2008 wurden diese Container als Mitarbeiterraum und Intensivraum betrieben.
Aufgrund der damaligen Bauweise der Container sind diese für einen Kindergarten
untauglich (im Sommer extrem warm, im Winter sehr kalt – eine Notlösung zur damaligen
Zeit). Sie werden deshalb abgebaut und dem Verein der Hundefreunde Roßdorf zur
Verfügung gestellt.

Auf den Platz der Container soll aufgrund der aktuell sehr großen Nachfrage, ein Anbau für zwei Krippengruppen erfolgen. Die bestehende Krippengruppe soll mit einer zweiten Krippengruppe in diesen Anbau einziehen. Die bestehende Krippengruppe hat keinen eigenen Naßraum/Toiletten. Sie benutzt die Toilettenanlage von zwei Kindergartengruppen mit, was sehr unpraktisch und nicht mehr den Bedürfnissen der Krippenkinder angepaßt ist.

Durch den Anbau werden 12 Krippenplätze neu geschaffen und 12 im Bestand erhalten. Die geplanten Gruppenräume sind modern und entsprechen den aktuellen Standards. Sie sind großzügig geschnitten und verfügen jeweils über einen separaten Differenzierungsraum. Mit dem Anbau werden somit die Voraussetzungen für eine verbesserte Betreuungsqualität für die Krippenkinder geschaffen. Die bestehende und die neu geschaffene Krippengruppe bekommen ihren eigenen Platz für die Garderobe, sowie einen Raum für die Kinderwagen. Beide Gruppen haben dann einen entsprechenden Nassbereich mit Toiletten und Wickelkommode, welche auf die Bedürfnisse der Krippenkinder ausgerichtet ist. Außerdem

erhaltenen sie einen separaten Eingang und Zugang zur Krippeneinrichtung. Hierdurch wird die Abhol- und Bring-Situation entspannt.

Die derzeit vorhandenen Krippenräume werden zum Mitarbeiterraum und Pausenraum umgestaltet.

Der Anbau wird in Holzständerbauweise hergestellt. Die Kostenschätzung werden sich auf ca. 1.200.000,-€ brutto belaufen. Für den Anbau wird ein Zuschuss beim Land Hessen in Höhe von 500.000,-€ beantragt.

Die Kosten teilen sich nachfolgend auf:

Gebäude und techn. Ausstattung:

935.000,-€

Außenanlage:

55.000,-€

Inventar:

30.000,-€

Baunebenkosten:

180.000,-€

Der Gemeindevorstand empfiehlt, dem Beschlussvorschlag zuzustimmen.

Christel Sprößler, Bürgermeisterin

() einstimmig - dafür - dagegen - Enthaltungen

